



Deutscher Böhmerwaldbund e.V.
Ortsgruppe München
1. Vorsitzende Renate Ruchty
Tel.: 08091 / 393430
renate.ruchty@bwj-muenchen.de
www.bwj-muenchen.de

NACHRICHTEN und INFORMATIONEN der Ortsgruppe München

Ausgabe 119 - August 2024

Liebe Landsleute der Ortsgruppe München,

wir befinden uns schon wieder in der zweiten Jahreshälfte und die Tage werden merklich kürzer. Die Mauersegler sind bereits fort und auch die Schwalben machen sich schon für die Rückkehr in den Süden bereit oder sind teilweise schon abgeflogen. Auch bei uns in Bayern neigen sich die Ferien wieder dem Ende zu und so wünschen wir unseren Kindern oder Enkelkindern noch einen warmen, sonnigen Ausklang des Sommers. Für die meisten älteren Mitglieder ist die Sommerhitze schon beschwerlich, aber genießen wir dennoch die sonnigen Tage, halt dann im Schatten. Ich glaube, die kühleren Temperaturen im Herbst kommen schneller als wir denken.

Werfen wir wieder einen kurzen Blick zurück:

Noch immer erinnern wir uns gerne an die gelungene 70-Jahrfeier am 20. April 2024. Dass alles so gut geklappt hat, war einfach wunderbar und das Organisationsteam hat viel Lob und Anerkennung bekommen. Die Mühe hat sich wirklich gelohnt.

Die Muttertagfeier am 10. Mai war die letzte Veranstaltung im Haus des deutschen Ostens vor dem Ausscheiden der Wirtin Frau Annerose Kloos und wurde von Ingrid Heigl durchgeführt. Nach einigen Schwierigkeiten mit der Technik konnte dank der Hilfe von Hans Slawik und Charlie Oberparleiter ein Film von der Landesgartenschau angesehen werden. Die Böhmerwald Sing- und Volkstanzgruppe hatte am 15. August 2023 in Freyung am Mittag und am Abend je einen Auftritt. Der Auftritt in der Mittagshitze war sehr anstrengend und Schweiß treibend, hat aber trotzdem viel Spaß gemacht und war sehr erfolgreich. Mit einem Bus sind wir nach Freyung gefahren und haben die restlichen Sitzplätze im Bus mit interessierten Mitfahrern belegt, hatten quasi unseren Fan-Club schon dabei. Nach dem ersten Auftritt konnte man über das blumige Gelände schlendern. Der Auftritt am Abend ist sehr kurz ausgefallen und musste wegen einer aufziehenden Gewitterfront abgebrochen werden. Dieses Erlebnis konnte im Film noch einmal nachverfolgt werden. Natürlich gab es auch in diesem Jahr für die Mütter wieder Kaffee und Kuchen sowie ein Getränk.

Beim Sudetendeutschen Tag in Augsburg war die Böhmerwald Sing- und Volkstanzgruppe wieder aktiv dabei, mit Fahne und Trachtenträgern. Bereits am Freitag haben wir am festlichen Abend teilgenommen, ebenso natürlich am Samstag beim Heimatabend und am Sonntag beim festlichen Fahneneinzug, vorbei im Defilee am bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder und der Politprominenz. Unsere Stände waren wie immer gut bestückt mit wunderschönen Dingen, die zum Verkauf angeboten wurden.

Das letzte Monatstreffen vor der Sommerpause fand am 14. Juni erstmals im Sudetendeutschen Haus im Würfelzimmer statt. Meine Sorgen, dass keiner kommen wird, wurden schnell zerstreut und bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen fand ein gemütlicher und unterhaltsamer Nachmittag statt. Ein Mitglied hatte verschiedene Trachtenhüte des verstorbenen Gatten dabei und zwei davon fanden Abnehmer. Die stolzen Neubesitzer saßen den ganzen Nachmittag mit den Hüten auf dem Kopf da und trugen ebenso zur guten Laune an diesem Tag bei.

Am 27./28. Juli hat in abgeänderter Form das Jakobitreffen stattgefunden. Die Mahnmahlfeier war wie üblich am Samstag Vormittag und die Kühle im Schatten des Waldes war angenehm. Hans Slawik hielt dabei die Festansprache. Alle Veranstaltungen fanden im Webingerhaus statt, da die Hochwaldhalle in den letzten Jahren schon sehr schlecht besucht war, insbesondere wenn die Trachtenträger als Mitwirkende auf der Bühne standen. Nach dem Mittagessen ging es wie gewohnt mit den Ausstellungseröffnungen weiter, dem folgte eine Lesung von Dr. Peter Becher aus seinem Buch „Unter dem Steinernen Meer“. Birgit Unfug hatte sich zwischen Mittag- und Abendessen außerdem ein Quiz rund um den Böhmerwald ausgedacht, an dem alle, die Lust und Zeit hatten teilnehmen konnten. Um 15:00 Uhr fand auf dem Parkplatz vor dem Webingerhaus ein offenes Tanzen statt, bei dem jede Gruppe 2 Tänze zeigte und anschließend wurde ungezwungen weitergetanzt. Das Abendprogramm fand im voll besetzten Zelt am Haus statt und auch hier wurde gemeinsam gesungen und lustigen Texten gelauscht. Leider musste der sonntägliche Gottesdienst auf dem Dreisessel wegen einer Sturmwarnung ebenfalls im Zelt stattfinden. Bei der Kundgebung sprach Christa Naaß, Präsidentin der Sudetendeutschen Bundesversammlung und die Böhmerwaldjugend trug zur musikalischen Umrahmung bei. Und schon hieß es wieder Abschied nehmen mit vielen Umarmungen im großen Schlusskreis auf dem Parkplatz vor dem Webingerhaus. Es war ein sehr entspanntes Jakobitreffen mit vielen Pausen für Gespräche.

Vorschau:

- Erstes Monatstreffen nach der Sommerpause am Freitag, **13.09.2024 um 14:00 Uhr** im 3. Stock Sudetendeutsches Haus, Würfelzimmer (Aufzug vorhanden)
- **11.10.2024**, 14:00 Uhr Monatstreffen Sudetendeutsches Haus, Würfelzimmer
- **15.11.2024**, 14:00 Uhr Monatstreffen, wie oben
- **16. November 2024** Weihnachtsbasteln mit Erika Weinert
- **30.11.2024** Adventsmarkt im Sudetendeutschen Haus
- **13. Dezember 2024** Weihnachtsfeier der OG und der SVTG um **16:00 Uhr im HdO**, **Bitte geänderte Uhrzeit beachten**
- **12. Januar 2025, 14:30 Uhr** Neujahrgottesdienst in St. Michael

Es tut mir leid, dass dieses Rundschreiben so lange auf sich warten ließ. Dies ist der Tatsache geschuldet, dass im HdO zwar ein neuer Pächter erwartet wird, aber der Termin, wann das passieren soll immer noch nicht klar ist und daher die Terminplanung für unsere Veranstaltungen schwierig ist.

Noch eine Bitte:

Diesem Rundschreiben liegt ein Formular für den Einzug der Mitgliedsgebühren bei. Ich bitte alle Mitglieder, die ihren Beitrag noch nicht per Lastschrift einzug vornehmen lassen, dieses Formular auszufüllen und an mich zurückzusenden. Das gibt unserer Kassiererin die Möglichkeit, die Beiträge bis zum Ablauf der ersten vier Monate im Jahr mit dem Bundesverband abzurechnen und ohne Mahnungen auszukommen. Bei einem Jahresbeitrag von 18,00 EURO könnten wir uns dann die unnötigen Portokosten für Mahnungen sparen.

Zum Ende des Rundschreibens möchte ich noch allen Geburtstagskindern gratulieren:

Juni 2024

55 Jahre: Hofmann Heike
60 Jahre: Ulrich Ulf
80 Jahre: Meindl Marianne
83 Jahre: Suchy Otto__
92 Jahre: Beno Anna

Juli 2024

40 Jahre: Entres-Santana Claudia
60 Jahre: Fuchs Christof
70 Jahre: Dremmler Wolfgang, Heigl Ingrid
83 Jahre: Rabl Helga
84 Jahre: Hofmann Marianne
85 Jahre: Heisch Renate
86 Jahre: Köfler Maria
94 Jahre: Altmann Elisabeth

August 2024

September 2024

25 Jahre: Moser Veronika
50 Jahre: Ausböck Melanie
55 Jahre: Schmid Gerhard
81 Jahre: Freundl Gabriele
83 Jahre: Ehlerl Maria, Fischerbauer Gerlinde
84 Jahre: Fischerbauer Hubert
Hasenkopf Johann
85 Jahre: Klier Heidi

20 Jahre: Schmid Valentin
35 Jahre: Posselt Franziskus
60 Jahre: Willim Edith
82 Jahre: McIntyre Jean, Niemeier Stefanie
83 Jahre: Schmid Herta
84 Jahre: Brandl Maria
85 Jahre: Landa Walter
86 Jahre: Payer Maria
87 Jahre: Kropf Hermine, Mertl Gisela,
Valentin Waltraud
89 Jahre: Scheierl Friederike
90 Jahre: Ertel Frieda
95 Jahre: Wudy Alois
96 Jahre: Braun Rosa

Allen unseren Mitgliedern wünsche ich viel Glück, alles Gute und ein gesundes neues Lebensjahr.

Leider haben wir auch schon wieder 3 Mitglieder verloren.

Am 08.05.2024 verstarb Frau Elisabeth Altmann im Alter von 93 Jahren, am 09.05.2024 ist Frau Christa Weiß im Alter von 82 Jahren verstorben und am 22.08.2024 Frau Elfriede Gordon im Alter von 85 Jahren.

Wir werden unseren lieben Mitgliedern ein ehrendes Andenken bewahren.

Allen Mitgliedern mit gesundheitlichen Problemen wünsche ich gute Besserung und baldige Genesung.

Zu guter Letzt wieder meine Bitte, dieses Rundschreiben aufzubewahren und immer mal wieder einen Blick reinzuwerfen.

Herzliche Grüße und bleibt gesund

Renate Ruchty